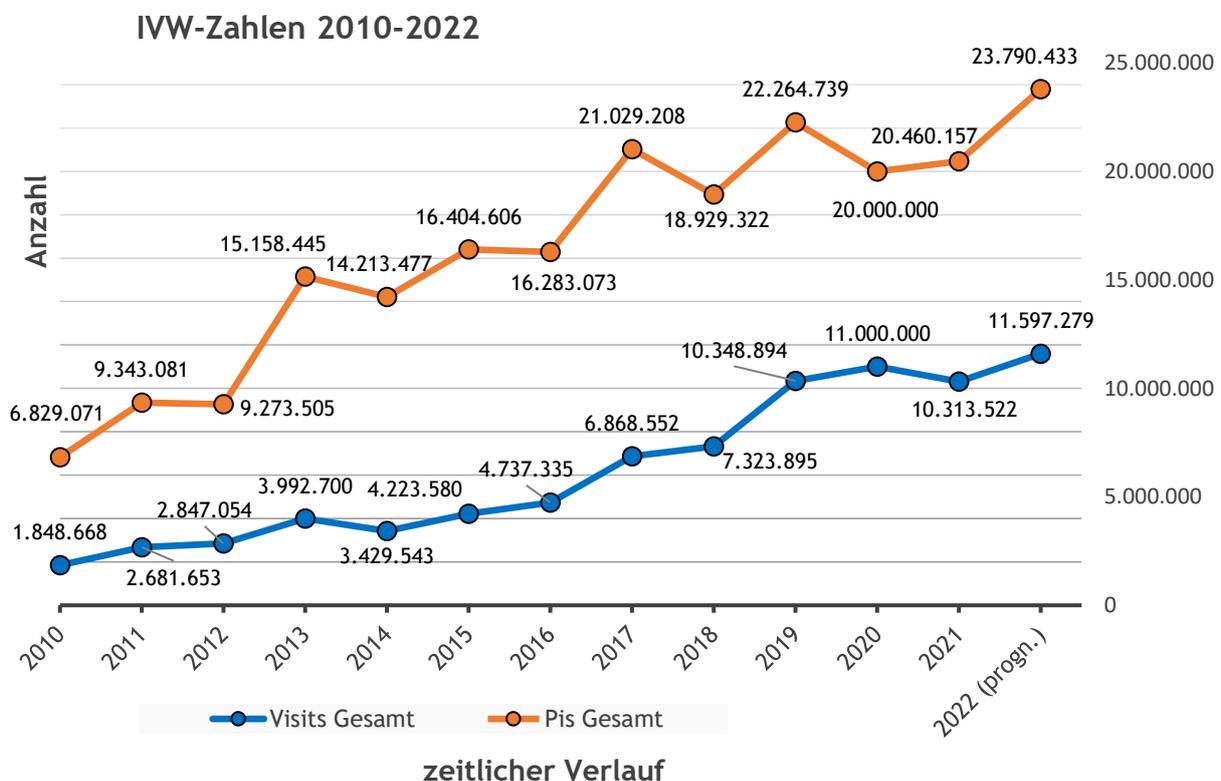


Reichweitzusammenfassung

evangelisch.de



Die Gesamtreichweite des Webangebots von evangelisch.de und den angeschlossenen Seiten zeigt auch im dreizehnten Jahr seit Gründung 2010 einen Wachstumskurs. Während das Gesamtangebot evangelisch.de 2021 bei den Visits leicht gesunken war, sind die Pis leicht gestiegen. Gründe hierfür sind die Relaunches und technischen Umbaumaßnahmen bei evangelisch.de und bei religionen-entdecken.de. In der Prognose für das Jahr 2022 (Hochrechnung Sept-Dez), die schon ziemlich sicher ist, weil wir von neun Monaten gesicherter Basis ausgehen können, gehen wir nun wieder in beiden Kurven von Wachstum aus.



Die Gesamt-IVW-Zahlen sind öffentlich einsehbar unter <http://ausweisung.ivw-online.de>.

Mehr als die Hälfte aller Nutzer*innen besuchen die Webangebote von evangelisch.de über Smartphones (58,2 %), Tablets (3,6 %) und Phablets (1,9 %), nur rund ein Drittel (35,6 %) per Desktop-Computer. (Quelle: Matomo).

Bei Aufschlüsselung der Gesamtzahlen mit den nicht-öffentlichen Informationen zu Page Impressions nach Angebotsteilen wird deutlich, dass das redaktionelle Angebot von www.evangelisch.de, religionen-entdecken.de und die Sprüche-Seiten taufspruch.de, konfispruch.de und trauspruch.de auch weiterhin den Großteil der Klickzahlen ausmachen.

Stand: September 2022

Reichweiten religionen-entdecken.de



Die Gesamtreichweite des Webangebots von religionen-entdecken.de wird 2022 voraussichtlich über zehn Millionen Seitenansichten und mehr als vier Millionen Besucher*innen im Jahr verzeichnen (Sep-Dez geschätzt) - eine gleichbleibende Entwicklung im Vergleich zum Vorjahr.

Der Ende 2021 erfolgte Relaunch der Webseite und die damit verbundene technische Umstellung einiger veralteter interaktiver Bereiche, die im Laufe der vergangenen Monate neu konzipiert und Schritt für Schritt realisiert wurden, zahlt sich offensichtlich aus. Deswegen sind beispielsweise klickstarke Elemente wie das Forum und der Seitenchat, die 2021 noch gezählt wurden, verloren gegangen, während 2022 mit dem neuen Quiz ein Besucher*innenmagnet neu hinzukam. Außerdem hat die Erfassung der Klickzahlen in den frühen Sommermonaten aufgrund mehrerer technischer Aussetzer die tatsächlichen Besucher*innenzahlen nicht optimal erfasst. Für die im späten 3. und 4. Quartal vorgesehenen Neuerungen auf der Seite (darunter Bildergalerien, Spiele und Weltkarte) wird mit einem starken Anstieg der Nutzungszahlen gerechnet.

Da die Seite im schulischen Kontext stark genutzt wird, wirken sich auch die Ferienzeiten auf die Klickzahlen aus: Im Sommer sinken die Werte ab, um sich dann wieder auf höherem Niveau einzupendeln und so die saisonalen Effekte auszugleichen.

Rund zwei Drittel aller Nutzer*innen (61,1 %) besuchen religionen-entdecken.de über Smartphones (56,9 %) und Tablets (3 %), wobei davon auszugehen ist, dass gerade der Anteil der Tablet-Nutzung steigen wird, je mehr Schulen damit ausgerüstet werden. Mehr als ein Drittel (38,2 %) surft über einen Desktop-Computer auf der Seite.

Die Nutzer*innen verweilen im Durchschnitt zwischen zwei und vier Minuten auf der Seite.
Quelle: Matomo

Reichweiten yeet



Das yeet-Netzwerk ist außer auf den diversen Social Media-Kanälen auch mit vielen Projekten und auf Veranstaltungen unterwegs - die ihrerseits wieder mediale Beachtung finden. Zum Beispiel beim Jugendkirchentag in Gernsheim im Juni 2022 mit Reels- und Lettering-Workshops für Jugendliche sowie der Teilnahme an der Liveaufnahme eines yeet-Podcasts für ehrenamtlich oder hauptberuflich aktive Erwachsene. Im September 2022 beteiligten sich viele der Creator*innen aus dem yeet-Netzwerk an der Nacht der Kirchen in Hamburg. Und berichteten auf ihren Kanälen von der Vollversammlung des Ökumenischen Rats der Kirchen in Karlsruhe. Highlight der eigenen Veranstaltungen war die füreinander Play&Donate-Sommertour im September 2022: Ein Nightliner-Bus vom Mediendienst der Evangelischen Jugend Bramsche besuchte yeet-Creator*innen in sechs Städten, dort wurde je eine Live-Abendsendung auf YouTube gestreamt.

Es gab Beiträge über, Porträts von bzw. Interviews mit vielen yeet-Sinnfluencer*innen:

- Sarah Vecera anlässlich ihres neuen Buches „Wie ist Jesus weiß geworden?“
- Josephine Teske im ZDF-Kulturjournal [aspekte](#)
- Steffi und Ellen Radtke im [„Redaktions Netzwerk Deutschland“](#)
- Nicolai Opifanti im [SWR-Fernsehen](#)
- Christopher Schlicht und Max Bode in [„Bild der Frau“](#) und [„taz“](#)
- Julia Schnitzlein im Fernsehsender [ORF 3](#) und dem [„Kurier“](#)
- [Maike Schöfer](#) sowie [Jörg Niesner](#) in der französischen Zeitschrift „Réforme“

Zahl der Kanäle bei yeet am 30. September 2022:

- Instagram-Kanäle (23), Podcast (7), YouTube (7), TikTok (4)
- Instagram-Abonent*innen gesamt: 174.740 (Vergleich September 2021: 132.526)
- YouTube-Abonent*innen gesamt: 216.429 (Vergleich September 2021: 170.396)

Zielgruppen und Reichweiten (exemplarisch):

- Im Schnitt sind etwa 60 Prozent der Abonent*innen von Angeboten unserer Creator*innen zwischen 18 und 34 Jahre alt.
- Einige Videos im zweiten Quartal 2022 zeigen, dass dezidiert christliche Themen und Formate sehr gute Reichweiten erzielen können. Zum Beispiel eine Andacht von [@seligkeitsdinge_](#) als „Insta live“ zu Pfingsten, die mittlerweile über 15.000-mal aufgerufen wurde. Oder ein Instagram-Reel von [@pfarrerausplastik](#) mit einer Begriffserklärung zu Demut mit bislang 20.200 Aufrufen.
- Das erfolgreichste Instagram-Reel aus dem yeet-Netzwerk ist bisher: [@ja_und_amen](#): „Sätze, die ich mir als angehende Pfarrerin anhören muss“ mit 1,4 Millionen Views.
- Auf YouTube ist regelmäßiger Content der Wachstumsmotor. Hier sind zwei Kanäle aus dem Netzwerk besonders erfolgreich, die regelmäßig einen hohen Produktionsaufwand leisten: Sommers Weltliteratur (156.000 Abonent*innen) und Anders Amen (26.100 Abonent*innen). Letztere erreichen zudem eine besonders hohe Zuschauer*innen-Bindung. Im Schnitt sehen sich 75 Prozent der Zuschauenden die Videos länger als 30 Sekunden an. Bei den meisten Kanälen liegt dieser Wert bei 30 bis 40 Prozent.
- Die Podcasts aus dem yeet-Netzwerk und Kooperationen erreichen zusammen knapp 60.000 Abonent*innen.

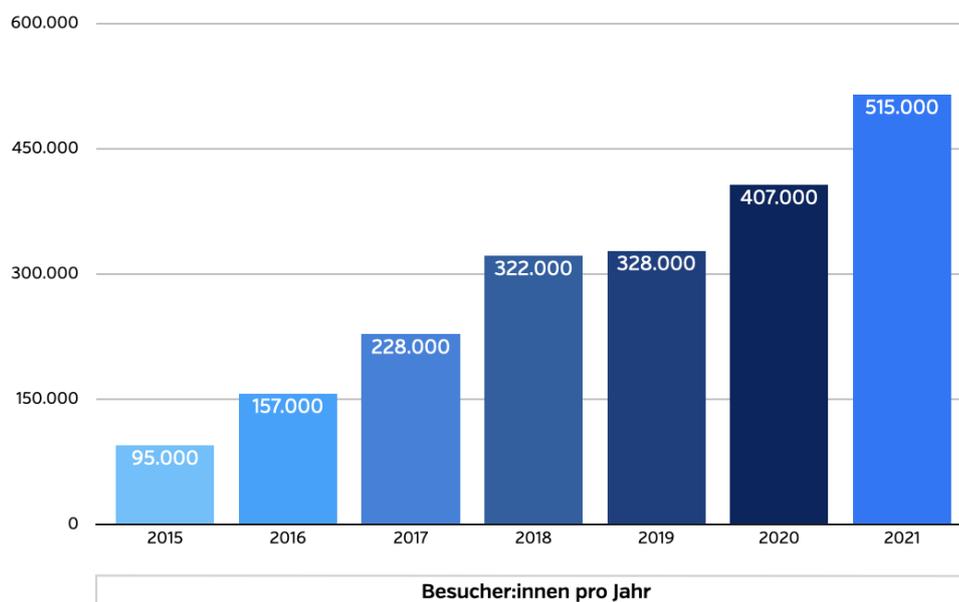
Reichweiten ein-jahr-freiwillig.de



die evangelische
freiwilligenbörse
einsatzstellen. service. tipps.

EIN-JAHR-FREIWILLIG.DE ist eine Stellenbörse für evangelische Freiwilligendienste. Ob Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) in Deutschland oder Freiwilligendienste im Ausland: Auf dem Portal sind praktisch alle rund 90 Träger-Organisationen vertreten, die im Umfeld der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) Freiwilligendienste anbieten. Interessierte finden zirka 20.000 Einsatzstellen in Deutschland und mehr als 500 Angebote für internationale Freiwilligendienste.

Die evangelische Freiwilligenbörse ist seit März 2015 online. Das Portal verzeichnet stetig wachsende Zahlen von Besucher*innen:

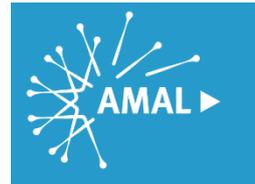


Im Jahr 2022 kommt das Portal pro Monat im Durchschnitt auf 58.000 Besucher*innen und 2,6 Millionen Seitenansichten. Wer die Freiwilligenbörse besucht, vollzieht im Schnitt 6 Aktionen bei einer durchschnittlichen Aufenthaltsdauer von knapp 5 Minuten. Das sind Kennzahlen, die für eine rege Nutzung des Portals sprechen.

Zum Wachstum der evangelischen Freiwilligenbörse tragen Kooperationen mit externen Partner-Portalen bei, die auf Stellenangebote von EIN-JAHR-FREIWILLIG.DE verweisen:

- freiwillig-ja.de ist eine Stellenbörse gemeinnütziger Freiwilligendienste in Deutschland, die vom Bundesarbeitskreis FSJ initiiert ist. Kurze Stellenprofile der evangelischen Träger lotsen User für weitere Informationen und zum Bewerben zu EIN-JAHR-FREIWILLIG.DE.
- Ebenso verweist das Portal www.rausvonzuhaus.de zu den internationalen Freiwilligendiensten auf der evangelischen Freiwilligenbörse.
- Die Initiative freiwilliges-internationales-jahr.de macht auf ihrer Website und im Rahmen ihres Marketings auf das Angebot von EIN-JAHR-FREIWILLIG.DE aufmerksam.

Reichweiten Amal



Lokalnachrichten für Geflüchtete

Im Sommer 2022 ist die Nachrichtenplattform Amal stark gewachsen. Neu hinzu kam Ukrainisch als dritte Sprache neben Arabisch und Persisch (Dari und Farsi). Zudem hat das Team im September 2022 begonnen, in Frankfurt am Main eine dritte Lokalredaktion fürs Rhein-Main-Gebiet aufzubauen, die das Angebot aus Berlin (seit 2016) und Hamburg (seit 2019) ergänzt.

REICHWEITENZUSAMMENFASSUNG:

- Zahl der Kanäle bei Amal: Facebook (8), Webseite (7), Instagram (2), Youtube (2), TikTok (1), Newsletter (2).
- Im Jahr 2022 werden die Webseiten voraussichtlich 3,3 Millionen Mal besucht (die Zahlen bis Mitte September, bis Dezember hochgerechnet). Die Zahl der Besucherinnen und Besucher liegt bei 750.000 im gleichen Zeitraum. (Quelle: WPStatistics, Stand 27. September 2022)
- Die Facebook-Seiten von Amal hatten im September 2022 eine Reichweite von 1.630.382.
Berlin: Arabisch 338.355, Persisch 520.012, Ukrainisch 27.385,
Hamburg Arabisch 206.368, Persisch 538.262
(Quelle Facebook-Insights, Stand 27. September 2022)

Reichweiten gemeindebrief.de



Das Bildportal www.gemeindebrief.de (Onlineauftritt der GEP-Marke „Gemeindebrief - Magazin für Öffentlichkeitsarbeit“) ist die größte Bild- und Textdatenbank im kirchlichen Raum und veröffentlicht tagesaktuell und im Rhythmus des Kirchenjahres professionell aufbereitete Materialien für die gemeindliche Medienarbeit.

Die Fotos, Grafiken und Textbausteine werden unter anderem auf Gemeinde-Homepage, in Newslettern und zunehmend in Social-Media-Kanälen veröffentlicht.

Die Akzeptanz von www.gemeindebrief.de mit derzeit 25.000 Fotos, Grafiken und Texten, die bundesweit knapp 5.000 registrierten Kirchengemeinden für die eigene Medien- und Öffentlichkeitsarbeit zur Verfügung stehen, liegt im Jahr 2021 auf besonders hohem Niveau:

www.gemeindebrief.de verzeichnet rund

- 120.000 Besuche
- 750.000 Seitenansichten
- 305.000 Downloads

Täglich werden knapp 900 Bilder, Cartoons, meditative Texte, Bibelzitate und aktuelle Beiträge z.B. des Evangelischen Pressedienstes (epd) für den Einsatz unter anderem auf kirchlichen Websites heruntergeladen. Das sind 35 aktive Zugriffe in jeder Stunde des Jahres.